



Tolle Leistung: Die Kanuten aus Friedrichshafen zeigen sich auf der Süddeutschen Meisterschaft von ihren besten Seite.

FOTO: PR

Kanuten aus Friedrichshafen holen elf Medaillen

Jürgen Schüle triumphiert dreimal bei der Süddeutschen Meisterschaft

FRIEDRICHSHAFEN (sz) - In Mannheim-Sandhofen haben auf dem Altrhein die Süddeutschen Meisterschaften im Kanu stattgefunden. Mit dabei waren auch die Kanuten vom KanuSport im VfB Friedrichshafen. Die Häfler traten mit neun Sportlern in der Herren Leistungsklasse an und mit neun Jungkanuten in den verschiedenen Schülerklassen. Mit über 600 Wettkämpfern aus über 40 gemeldeten Vereinen wurden an drei Tagen auf der Sprint-, Kurz-, Mittel- und Langstrecke sowie im Kanumehrkampf die Besten Süddeutschlands ermittelt. Am Ende standen drei Meistertitel, drei Vizemeisterschaften und fünfmal Platz drei auf dem Konto des KanuSport.

Auf der 500-Meter Kurzstrecke gelang dem Vierer der Schüler B (bis 12 Jahre) mit **Heinrich Lange, Jesse Hechler, Niklas Bogen** und **Leon Hammes** ein respektabler fünfter Platz. Ebenfalls auf der 500-Meter-Kurzstrecke erreichten im Zweier-Kajak Heinrich Lange und Leon Hammes Platz vier sowie im weiteren Boot Niklas Bogen und Jesse Hechler Platz fünf. Auf der 2000-Meter-Langstrecke wurde der Vierer Lange/Hechler/Bogen/Hammes fürs die vielen Mühen belohnt: Platz drei sprang heraus. Für das Kanu-
fn09sp1_03_Aug_SV

Team Baden-Württemberg in der Klasse der Schüler A (13 und 14 Jahre) startend erreichte **Sarah Bogen** im Zweier-Kajak mit ihrer Kollegin Platz sieben im Endlauf der 500-Meter Kurzstrecke. **Hannah Breymaier** und **Sarah Rizzo** im Häfler Zweier hatten im Vorlauf auf Platz vier knapp das Finale verpasst. Im Finale im Vierer-Kajak der 500-Meter-Kurzstrecke erreichten Sarah Bogen im ersten Boot des KT Baden-Württemberg Platz drei, Hannah Breymaier und Sarah Rizzo im zweiten Boot Platz vier, Nina Gipser erreichte im dritten Boot Platz sieben.

Guter vierter Platz

Im Kanumehrkampf, der aus Kombinationen von Kanu, Lauf und Kraftübungen bestand, erreichten in der Altersklasse 13 Jahre Sarah Bogen Platz vier und Sarah Rizzo Platz acht. In der Altersklasse 14 Jahre erreichten Hannah Breymaier Platz zehn und Nina Gipser Platz 13. Auf der 2000-Meter-Langstrecke schaffte Sarah Bogen im ersten Vierer-Kajak von KT-Württemberg Platz zwei, Hannah Breymaier und Sarah Rizzo holten im zweiten Boot Platz vier. Im Einer-Kajak erreichte Nina Gipser den zehnten Platz. Die Kleinste im Bunde, **Ramona Rizzo** erreichte in

der Altersklasse Schüler B (zehn und elf Jahre) im Kanumehrkampf den zwölften Platz und auf der 2000-Meter Langstrecke im Einer-Kajak den 13. Platz.

Knappe Entscheidungen

Harte Wettkämpfe lieferten sich auch die Athleten in der Leistungsklasse der Männer. Im Endlauf der 500-Meter-Kurzstrecke erreichten im Zweier-Kajak **Niklas Böhme** und **Jürgen Schüle** den fünften Platz und schrammten nur Sekundenbruchteile am Treppchen vorbei. **Philipp Ströhle** und **Karl Zimmerer** wurden Achte. Im Endlauf der 500-Meter Kurzstrecke im Einer-Kajak schrammten drei von vier Häfler Finalisten sehr knapp am Treppchen vorbei, Platz vier für **Jürgen Schüle**, Platz fünf für **Martin Schubert** und Platz sechs für **Bert Matthies**, Philipp Ströhle erreichte Platz neun.

Für den Vierer-Kajak gab es dann eine weitere Medaille auf der 500-Meter-Kurzstrecke, Vizemeister wurden Jürgen Schüle, Philipp Ströhle, Bert Matthies und Martin Schubert. Peter Schneider, Niklas Böhme, Maik Schildhauer und Klaus Schneider erreichten Platz sieben. Auf der 1000-Meter-Mittelstrecke gab es für den KanuSport Friedrichshafen in

der Leistungsklasse der Männer einen weiteren Treppenplatz, am Ende Platz 3 für den Vierer-Kajak mit **Peter Schneider, Klaus Schneider, Martin Schubert** und **Karl Zimmerer**. Im Endlauf der 1000-Meter-Mittelstrecke im Zweier-Kajak mussten sich Jürgen Schüle und Philipp Ströhle mit nur drei Zehntelsekunden Rückstand mit Platz vier zufrieden geben. Im Einer-Kajak erreichten gleich vier Häfler Kanuten das Finale der 200-Meter-Sprintstrecke. Am Ende war es ein dreifacher Triumph: Platz eins für Jürgen Schüle, Platz zwei für Niklas Böhme und Platz drei für Martin Schubert.

Im Zweier-Kajak erkämpfte sich das Duo Böhme/Schüle auf der 200-Meter-Sprintstrecke ebenfalls den ersten Platz. Und im Vierer-Kajak machte Jürgen Schüle den persönlichen Dreifacherfolg komplett und erkämpfte mit den Kollegen Böhme/Schubert/Schildhauer erneut den ersten Platz.

Auf der 5000-Meter-Langstrecke erreichte das Duo Philipp Ströhle und Jürgen Schüle im Zweier-Kajak den dritten Platz. Peter Schneider startete als einziger Häfler auf der 5000-Meter-Langstrecke im Einer-Kajak und erkämpfte sich einen sehr guten fünften Platz.